

Der Autor

Walter Ineichen, geboren 1941 lebt mit seiner Frau Sandy in Beckenried.

Nach der Matura Typus A mit Latein und Griechisch in Disentis 1961 studierte er an der Universität Fribourg Phil I mit Schwerpunkt Geschichte und Germanistik, hernach erwarb er ebenfalls in Fribourg den lic.jur.

Walter Ineichen ist ein grosser Liebhaber der klassischen Musik, insbesondere von Wolfgang Amadeus Mozart, aber auch ein gar nicht so übler Jazzpianist.

Seine dichterische Ader erbte er sicherlich von seiner Mutter Maria Ineichen-Schüpfer (1908-2007), die in den Kreisen des Volkstheaters als Dichterin bestens bekannt ist.

Sie war es auch, die ihn schon in seinem zarten Jugendalter mit der Bubengeschichte "Max und Moritz" von Wilhelm Busch bekannt machte. Und dieser Wilhelm Busch ist bis heute sein grosses Vorbild in der Reimschmiedekunst geblieben.